

## RAHMENPROGRAMM

Enlaces | Links ist ein Projekt von Mirjana Mitrović und Jan-Holger Hennies über feministischen Aktivismus und Internet(technologie) in Mexiko und Deutschland. Herzstück des Projekts ist die in Zusammenarbeit mit Aktivist\*innen und Kollektiven erstellte multimediale Ausstellung „Wir sind vernetzt | Estamos Conectadas“, die im März 2017 im Rahmen des „Año Dual Alemania-México“ im Museo Casa de la Memoria Indómita in Mexiko-Stadt gezeigt wurde und nun vom 7. bis 11. März 2018 in der Galerie bauchhund salonlabor in Berlin zu sehen ist. Neben der Ausstellung eröffnet das Rahmenprogramm aus Vorträgen und Workshops mit Aktivistinnen aus beiden Ländern einen Raum des Austauschs und der Diskussion.

**Der Eintritt ist kostenfrei!**

**Für Workshops und die Führung wird um Anmeldung gebeten:  
info@enlaces-links.net**

Workshops und Führung dauern maximal 2 Stunden.

Die Vorträge der mexikanischen Rednerinnen (MX) finden auf Spanisch mit Konsektivübersetzung ins Deutsche statt.

## Mittwoch, 7. März

18 Uhr **Vernissage**

19 Uhr **Kämpferinnen sind wir alle: Netzfeminismus, feministische Medien und der Aufbau von gemeinsamem Widerstand (Vortrag)**

Wenn du einen einzigen Aspekt der Repräsentation von Frauen in den Medien ändern könntest, welcher wäre das? Wie stellst du dir ein freies und sicheres Internet vor? Geschichten aus unserem Leben und unseren Widerstandspraktiken zu erzählen, ermöglicht uns die Aneignung des Wissens darüber, dass andere Formen der Selbstkonstruktion in dieser Gesellschaft möglich sind. Wenn wir uns auf die Diversität unserer Stimmen konzentrieren und diese erheben, uns sichtbar machen und Technologien aneignen, schaffen wir Räume der Begegnung und können die Wissensformen von Mädchen, Jugendlichen und Frauen für uns beanspruchen und würdigen. So können wir sexistische, rassistische und frauenfeindliche Erzählungen in den hegemonialen und digitalen Medien sprengen. Im Kollektiv können wir unsere Realitäten verändern und ein würdevolles Leben führen.

**Eve Alcalá (MX)** ist Aktivistin, Videokünstlerin und Mitgründerin der Medien-Plattform Luchadoras in Mexiko. Luchadoras veröffentlicht Texte und audiovisuelles Material zu feministischen Themen, mit dem Ziel Geschlechterstereotype und -gewalt insbesondere im Internet zu bekämpfen.

## Donnerstag, 8. März

12 Uhr **Führung durch die Ausstellung mit den Kurator\*innen Mirjana Mitrović und Jan-Holger Hennies**

19 Uhr **Datteltäter, ein YouTube-Kanal im Widerstreit. Über Stereotype, Rassismus und Deklassierung (Präsentation)**

In ihrem Satire-Channel auf YouTube greifen sie höchst brisante Themen auf und beweisen wöchentlich wie Humor und Witz den nicht selten emotional-vorbelasteten Umgang mit sensiblen und gesellschaftskritischen Themen erleichtern. In ihrem Vortrag sprechen die Datteltäter über ihre Arbeit als muslimisches Künstlerkollektiv, ihr Wirken und ihre Gründungsgeschichte als Reaktion auf einen einseitigen Mediendiskurs und das Aufkommen besorgniserregender Stimmen in Politik und Gesellschaft. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf Themen wie Hass, Rassismus und Sexismus im Besonderen.

**Farah Bouamar und Fiete Aleksander (D)** sind Teil des mehrheitlich muslimischen YouTube-Kollektivs Datteltäter. In ihren satirischen Videos beleuchten sie das Leben junger Muslim\*innen in Deutschland, karikieren Stereotype und Vorurteile. 2017 gewannen sie unter anderem den Grimme Online Award in den Kategorien „Kultur und Unterhaltung“ sowie „Publikumspreis“.

## Freitag, 9. März

12 Uhr **Wir wollen ein #FeministischesInternet, eine neue Geschichtsschreibung unserer Widerstände im Netz (Workshop)**

Wir wollen untersuchen, inwiefern das Internet und neue Technologien die Existenz von Erzählungen ermöglicht haben, die den sexistischen, machistischen und homophoben Hass Erzählungen entgegenwirken.

**Eve Alcalá, Luchadoras (MX)**

19 Uhr **Ein feministisches Internet: Techno-politische Praktiken gegen die Gewalt in Mexiko (Vortrag)**

Dieser Vortrag analysiert die feministischen Strategien der Aneignung des Internets als politischer Raum und der Bekämpfung der hegemonialen Diskurse zu Geschlechtergewalt in Mexiko. Mit einer Kombination aus einer digitalen Ethnographie und digitalen Methoden in Twitter möchte der Vortrag dazu beitragen, einerseits die Machtrelationen in Bezug auf Geschlecht, andererseits die feministischen Strategien des Widerstands gegen diese sichtbar zu machen.

**Marcela Suárez (MX/D)** ist Doktorin der Politikwissenschaft und Dozentin an der Freien Universität Berlin. Derzeit erforscht sie die Formen, in welchen soziale Kollektive in Mexiko und Brasilien Drohnen benutzen, um neue Räume der politischen Partizipation und der politischen Auseinandersetzung zu eröffnen.

## Samstag, 10. März

12 Uhr **Ein Blick hinter die Kulissen „der muslimischen Satire“: Datteltäter – Arbeit, Wirken und Empowerment (Workshop)**

Der Dattel-Workshop soll einen vertiefenden Einblick in die Produktionsarbeit der Datteltäter bieten und den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnen, ganz im Sinne der Anfangsidee von YouTube individuell und einfach Videos zu einem Wunschthema zu drehen und ihren persönlichen Anliegen wie beispielsweise Alltagssexismus, Genderidentität oder Rassismuserfahrungen Ausdruck zu verleihen: von der Idee zur Umsetzung.

**Farah Bouamar & Fiete Aleksander, Datteltäter (D)**

17 Uhr **„Life-Hacks“ in Lateinamerika (Vortrag)**

Präsentation einer Studie über Möglichkeiten der frühen Erkennung von digitaler Geschlechtergewalt in Lateinamerika.

**Estrella Soria (MX)** ist Menschenrechtsverteidigerin, Publizistin und Hackerin. Sie arbeitet innerhalb der Kollektive ADD FEM und Nodo Comun und spezialisiert sich auf Workshops zu digitaler Sicherheit für Frauen, Journalist\*innen und Menschenrechtsverteiger\*innen in Mexiko und weltweit.

## Sonntag, 11. März

12 Uhr **Feministische digitale Selbstverteidigung – Prävention und Widerstand. Stärke durch fiesta! (Workshop)**

Der Workshop soll für die Erkennung von digitaler Geschlechtergewalt sensibilisieren. Es werden Taktiken für eine „digitale Alphabetisierung“ eingeübt und auf Basis einer Risikoanalyse Anleitungen für Protokolle der individuellen und kollektiven Sicherheit vorgestellt.

**Estrella Soria, ADD FEM / Nodo Comun (MX)**

17 Uhr **Feminists, let's confront technology! (Vortrag)**

Technologien nehmen einen immensen Einfluss auf uns, unser Leben, unser Miteinander und unsere Umwelt. Dabei ist Technik nach wie vor eine stark männlich dominierte Sphäre, die sich selbst aufrecht erhält. Es wird Zeit, an die feministische Technikkritik der 80er Jahre anzuknüpfen, die gegenwärtigen Diskurse zu ergänzen, und die Technikentwicklung auf den Prüfstand zu stellen. Welche Technik brauchen und wünschen wir uns? Und wie können wir das erreichen?

**Fiona Krakenbürger (D)** ist Soziologin und Aktivistin mit einem Schwerpunkt auf Diversität und Frauen in der Technologie-Branche. Sie ist u.a. Mitbegründerin des feministischen Hack-Space Heart of Code in Berlin.

18 Uhr **Finissage**